



**SWIM TEAM BIEL - BIENNE**



**EINLADUNG ZUR GENERALVERSAMMLUNG  
INVITATION À L'ASSEMBLÉE GÉNÉRALE**

**25.10.12, 20:00h  
Restaurant Romand, Biel  
Restaurant Romand, Biemme**


SCHWIMMEN  
NATATION  
SCHWIMMSCHULE  
ECOLE  
DE NATATION  
WASSERBALL  
WATER POLO

**2/12**




Mitglied / Membre: **SSCHV-FSN**







ANTIGUA



NESPRESSO  
PROFESSIONAL



BIMBO



OASIS

**AUTOMATES A BOISSONS**  
**GETRÄNKEAUTOMATEN**

**nurissa** AG  
SA

Au bureau ou à l'atelier, nos automates à boissons vous garantissent un service parfait.  
Im Büro oder in der Werkstatt garantieren Ihnen unsere Automaten einen perfekten Service.

10, rue Renfer · 2500 Biel-Bienne 8 · Tél. 032 344 88 44 · Fax 032 344 88 99  
www.nurissa.ch

Bereits wieder ist die Schwimmsaison vorbei und es steht die nächste Generalversammlung des Swim Team Biel-Bienne am Donnerstag, 25. Oktober 2012, um 20.00 Uhr im Restaurant Romand in Biel vor der Türe. Da die Platzverhältnisse im Restaurant Romand besser sind als im Restaurant Tannen haben wir uns entschieden nach der Wiedereröffnung des Restaurants Romand die GV wieder an unserem angestammten Platz durchzuführen. Dieses Jahr wurde durch verschiedene Ereignisse stark geprägt. Der Tod von Pascal Pauli hat mich sehr beschäftigt, da wir eine grosse Persönlichkeit und Unterstützer des Swim Teams verloren haben. Die Kündigung von Dirk Thölking, unserem langjährigen Cheftrainer, hat einen grossen Teil meiner Kapazitäten eingenommen. Diese Themen und wie sich der erweiterte Vorstand im letzten Jahr geschlagen haben erfahrt ihr aus meinem Jahresbericht. An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei Dirk Thölking für die letzten 6 erfolgreichen Jahre bedanken. Nach einer Aufbauphase hat er das Swim Team zu einem der besten zehn Schwimmvereine geformt, der regelmässig an den nationalen Meisterschaften Medaillen holt. Wir werden Dirk sicher vermissen, aber können uns auf die neue Ära mit den beiden neuen Cheftrainern Oliver Trieb und Mathias Achter freuen. Beide Trainer begrüsse ich recht herzlich im Swim Team Biel-Bienne und ich freue mich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit und Zukunft. Die letzte Saison konnten wir erfolgreich abschliessen und sind gespannt auf die neue Saison, die wir bereits mit den Klubmeisterschaften gestartet haben. Fast alle aktiven Mitglieder haben an den Meisterschaften sowie am anschliessenden Familienanlass mit unserem traditionellen Risotto-Essen und Bräteln in der Waldhütte Magglingen teilgenommen. Der Anlass hat dieses Mal drinnen stattgefunden und wir konnten gebührend die Klubmeister sowie die ab- oder übertretenden Schwimmer im gemütlichen Rahmen verabschieden. Weitere Informationen entnehmt ihr meinem Jahresbericht. Auf einen zahlreichen Aufmarsch an der Generalversammlung würde ich mich sehr freuen.

Une nouvelle année est passée et nous nous approchons de la prochaine assemblée générale du Swim Team Biel-Bienne qui se tiendra le jeudi 25 octobre 2012 à 20.00 heures au Restaurant Romand à Bienne. Du fait que les locaux de ce dernier répondent mieux à nos besoins que ceux du Trois Sapins, nous avons décidé d'organiser notre AG à son lieu habituel depuis sa réouverture. Cette année a été marquée par de nombreux événements. Le décès de Pascal Pauli m'a beaucoup préoccupé car nous avons perdu en lui une grande personnalité et un grand supporter du Swim Team. La démission de Dirk Thölking, notre entraîneur en chef, a épuisé une grande partie de mes capacités. Je reviendrai sur ces thèmes et les activités du comité élargi dans mon rapport annuel. Qu'il me soit permis ici de remercier très sincèrement Dirk Thölking pour les six dernières années couronnées de succès. Après une période de mise en place, il fait du Swim Team l'un des dix meilleurs clubs de Suisse au classement des médailles des championnats suisses. Dirk va certainement nous manquer mais nous pouvons nous réjouir de la nouvelle ère qui débute avec les deux nouveaux entraîneurs en chef, Oliver Trieb et Mathias Achter. Je les salue tous deux très cordialement au sein du Swim Team Biel-Bienne et me réjouis de notre fructueuse collaboration et des succès à venir. Nous avons pu clore avec succès la dernière saison et sommes impatients de vivre la prochaine que nous avons déjà entamée avec le championnat du club. Presque tous les membres actifs ont pris part à ce championnat et à la rencontre familiale qui a suivi avec les traditionnels risotto et grillades à la cabane de Macolin. La manifestation s'est tenue cette fois à l'intérieur et c'est dans un climat convivial que nous avons pu féliciter les champions du club et prendre congé des nageurs changeant d'orientation. Vous trouverez de plus amples informations dans mon rapport annuel. Je serais très heureux de vous retrouver nombreux lors de l'assemblée générale.



Malerei Ipsach/Nidau  
Diplomierter Malermeister

- Renovationen
- Fassaden
- Neubauten
- Dekorative Techniken

Roman Stalder GmbH, Brünnmatten 20, 2563 Ipsach, Tel./Fax 032 331 97 40, info@malerei-stalder.ch

[www.malerei-stalder.ch](http://www.malerei-stalder.ch)

*Der Spezialist aus Ihrer Region*

**Carrosserie AG Safnern**

Telefon 032 355 21 61, Fax 032 355 25 72



**GARAGE DES ROCS SA**

2517 Diesse

032 / 315 02 30

Jedes Jahr habe ich das Gefühl, dass ich erst gerade den letzten Jahresbericht geschrieben habe. Dies ist bereits mein fünfter Jahresbericht als Präsident des Swim Team Biel-Bienne. Die Zeit vergeht schnell und ich habe viel erlebt in den letzten fünf Jahren. Nachfolgend mein Rückblick über das letzte Vereinsjahr und welche Themen mich und den Vorstand beschäftigt haben. Im Vorstand konnten die ad interim geführten Funktionen Vizepräsident und Chef Sponsoring/Marketing mit Charles Krebs und Peter Lisser besetzt werden. Die beiden haben von Beginn weg tatkräftig angepackt. So haben wir gemeinsam ein Sponsoring-Konzept erstellt, das als Basis für die Rekrutierung von weiteren Sponsoren und zur Abdeckung Leading-Partner Sponsoren ab dem Jahr 2014 dienen soll. Dieses Konzept wird jetzt noch in Feinarbeit ausgearbeitet, so dass wir für die Zukunft gerüstet sein sollten.

Elvis Kohler hat die Funktion Chef Technik von Werner Mäder im Vorstand übernommen. Wernu hat im letzten Jahr Schritt für Schritt Visu eingeführt, so dass er immer wie mehr die Funktion selbständig ausführen kann. Wernu steht ihm zum Glück noch tatkräftig zur Seite, so dass ein geordneter Übergang in "homöopathischen" Dosen erfolgt. Visu hat sich bereits sehr gut eingearbeitet und leistet einen grossen Beitrag im Vorstand.

Die Geschäftsleitung hat Aline Dutoit von Tanja Steinegger übernommen. Aline konnte sich rasch in diese Funktion einarbeiten, so dass der Schwimm- und Wettkampfbetrieb aufrecht erhalten werden konnte. Nachdem das Drucktreiberproblem bei Aline gelöst werden konnte, werden jetzt auch alle Listen vollständig ausgedruckt und verschickt. Sie hilft überall tatkräftig mit und war auch bei der Organisation der Brotmärkte dabei.

Unsere Schwimmschulleiterin Jeannette Bühler ist jetzt mit einem fixen Pensum angestellt und nimmt neu auch die Telefone des STBB ab, da diese meistens die Schwimmschule betreffen. Die Schwimmschule konnte weiter ausgebaut werden, so dass unser finanzielles Standbein gestärkt werden konnte.

Zusätzlich erhoffen wir uns dadurch auch, dass wir zukünftig mehr Schwimmer für den Verein rekrutieren können.

Als weitere Verstärkung konnten wir Martin Hermann verpflichten, der neu als Webmaster für die Aktualität unserer Website sorgt. Er hat bereits viele alte Inhalte entfernt und durch neue aktuelle ersetzt. Die Website wird dadurch attraktiver und interessanter für alle Mitglieder und Interessierte des Vereins. Alle die einen Beitrag haben, dürfen diesen gerne an [webmaster@stbb.ch](mailto:webmaster@stbb.ch) schicken, so dass dieser veröffentlicht werden kann.

Der Todesfall von Pascal Pauli kam für alle sehr überraschend und hat mich persönlich sehr beschäftigt. Die Familie Pauli ist sehr stark mit dem Swim Team Biel-Bienne verankert und wir konnten sowohl von der fachlichen wie finanziellen Unterstützung profitieren. Wir haben einen langjährigen Anhänger des Vereins verloren, der sich über seinen Tod hinaus für den Schwimmverein engagiert. Hiermit möchte ich mich noch einmal ganz herzlich für alles bedanken, insbesondere die vielen Spenden, die wir bekommen haben.

Wir mussten auch von der Amicale abschied nehmen, dem einzigem Fanclub eines Schwimmvereins in der Schweiz. Dieser wurde nach fast 40 Jahren aufgelöst. Das vorhandene Vereinsvermögen wurde dem STBB gespendet. Das Geld wird wie in der Vergangenheit zur Subventionierung von Meisterschaften verwendet, so dass die Amicale in dieser Form weiterhin lebt und das Swim Team Biel-Bienne unterstützt.

Auch dieses Jahr konnten wir wieder sehr erfolgreich unsere eigenen Schwimmwettkämpfe sowie den Betrieb der Buvette und der Boutique durchführen. Auch die Brotmärkte und die Braderie konnten wir erfolgreich über die Bühne bringen. Eine Delegation hat wiederum am Sportler des Jahres teilgenommen, obwohl unser Verein und unsere Schwimmer nicht nominiert waren. Mit dem Funktionärsessen im Mai im Rössli Busswil und dem Vorstandessen im August im Maruzella in Biel konnten wir allen danken und auch einmal über andere Themen wie

<p>ISO 9001 ISO/TS 16949 ISO 14001 OHSAS 18001</p>	<p><b>POLYDEC</b> TURNED MICRO PARTS</p> <p>engineering and manufacturing to fit your needs</p>
<p><b>un grand succès peut être très petit.</b></p>  <p>taille réelle de cette pièce: —</p>	
<p><b>Polydec SA</b> décolletage</p>	<p>Rue de Longeau 14, CH-2504 Biel/Bienne, T +41 (0)32 344 10 00 polydec@polydec.ch, www.polydec.ch</p>



**PALACE**

**LIFESTYLE RESTAURANT**

[www.restaurantpalace.ch](http://www.restaurantpalace.ch)

Schwimmen sprechen.  
Die Saison ist aus meiner und sportlicher Sicht erfolgreich verlaufen, auch wenn sich einige mehr erhofft haben, konnten wir doch an die vorhergehenden Jahre anknüpfen. Der olympische Gedanke sollte meiner Ansicht nach wieder vermehrt auch an unseren nationalen Meisterschaften gelebt werden. Sowohl die Teilnahme wie der Gewinn einer Medaille kann als Erfolg gewertet werden, auch wenn nicht immer eine neue Bestzeit erzielt wird. Leider hatten wir auch kleinere und grössere organisatorische Probleme, die zu Missstimmigkeiten und Verärgerungen geführt haben. Für diese Probleme möchte ich mich entschuldigen. Im neuen Jahr wollen wir diese Probleme anpacken, so dass zukünftig weniger Missverständnisse und Organisationsprobleme vorkommen. Dazu werden natürlich alle Eltern und Schwimmer dazu aufgefordert uns zu unterstützen, so dass wir reibungsloser die neue Schwimmsaison bewältigen können. Mit den neuen Trainern Oliver Trieb und Mathias Achter sowie der neu geschaffenen Struktur eines Cheftrainers Elite und eines Cheftrainers Nachwuchs wie auch eines Nachwuchsverantwortlichen denken wir, dass wir für die Zukunft gerüstet sind und die kommenden Aufgaben und Probleme bewältigen können. Auf jeden Fall wünsche ich den beiden neuen Trainern einen guten Start und viel Glück und Erfolg für die Zukunft.

Das neue Jahr gehe ich mit grosser Zuversicht an, so dass wir möglichst die Kontinuität behalten können und weiter an unseren vergangenen Erfolgen anknüpfen können, so dass wir wieder viele zufriedene Gesichter haben werden.

*Präsident STBB  
Rony Gutjahr*

*double* 

*Open*

**C O I F F U R E**

**RUE D'AARBERG 107B 2502 BIENNE TEL. 032/322 99 09**

**AUTOCENTER  
AEBI AG LYSS**  
www.aebi-auto.ch

Bernstrasse • 3250 Lyss • Tel. 032 387 20 95



1912 – 2012  
Aebi Auto Lyss



**PERSONLICHE WERTE  
VALEURS PERSONNELLES**

MISS SCHWEIZ TRÄGT VOGUE  
MISS SUISSE PORTE VOGUE

 **visus**  
the leading opticians  
members

**2502 BIEL/BIENNE**  
Nidaugasse 70 . Rue de Nidau 70  
032 323 87 23 . spoerrioptik.ch

  
**SPÖRRI OPTIK**

Chaque année, j'ai l'impression que je viens de rédiger le rapport annuel. Il s'agit du cinquième en date en qualité de président du Swim Team Biel-Bienne. Le temps passe vite et j'ai vécu beaucoup d'événements au cours de ces cinq années.

Voici un rappel de cette dernière année statutaire et des objets qui ont occupé le comité: Au comité, les postes de vice-président et de chef sponsoring/marketing ont pu être repourvus avec Charles Krebs et Peter Lisser. Tous deux se sont immédiatement attaqués à leur tâche. Il nous a ainsi été possible d'arrêter un concept de sponsoring qui servira de base au recrutement de sponsors supplémentaires et de sponsors principaux („Leading-Partner“) dès 2014. Ce concept doit désormais encore être affiné, afin que nous soyons parés pour l'avenir.

Elvis Kohler a repris la fonction de chef technique des mains de Werner Mäder au sein du comité. Au cours de la dernière année, Wernu a peu à peu formé Visu, de manière à ce qu'il soit en mesure d'assumer cette fonction de manière autonome. Wernu reste heureusement à ses côtés pour le soutenir, de sorte à ce que le transfert se fasse de manière optimale, par doses homéopathiques. Visu s'est déjà très bien adapté et fournit d'ores et déjà une grande contribution au comité.

La gestion administrative est désormais entre les mains d'Aline Dutoit, qui l'a reprise de Tanja Steinegger. Aline a rapidement pu se familiariser avec ses tâches, de sorte que l'organisation des entraînements et des concours a pu être maintenue tout aussi efficacement. Du fait que les problèmes d'impression rencontrés par Aline ont pu être réglés, toutes les listes pourront être imprimées et envoyées. Aline apporte partout une aide efficace et a également participé à l'organisation des marchés du pain.

Notre dirigeante de l'école de natation, Jeannette Bühler, est depuis l'an dernier engagée en pensum fixe et assure nouvellement également le secrétariat téléphonique du STBB, du fait que la plupart des appels

concernent l'école de natation. L'école de natation a encore pu être développée, ce qui a contribué à améliorer nos finances. En outre, nous espérons également que, ce faisant, nous pourrions recruter à l'avenir encore plus de nageurs pour notre club.

Nous pouvons en outre compter sur un renfort supplémentaire en la personne de Martin Hermann, qui intervient en qualité de Webmaster chargé de l'actualisation de notre site internet. Il a déjà effacé de nombreux contenus surannés pour les remplacer par des informations actuelles. Le site en est que plus attrayant et intéressant pour tous les membres et personnes intéressées à la vie du club. Tous ceux qui ont une contribution à publier sur le site peuvent très volontiers s'adresser au webmaster@stbb.ch. Le décès de Pascal Pauli a surpris tout le monde et m'a personnellement marqué. La famille Pauli est très fortement ancrée au sein du Swim Team Biel-Bienne et nous avons pu profiter de son soutien tant professionnel que financier. Nous avons perdu un adepte de longue date du club qui s'est toujours fortement engagé pour celui-ci. Qu'il me soit permis de le remercier encore une fois très sincèrement pour tout, en particulier pour ses nombreux dons.

Nous devons également prendre congé de l'Amicale, le seul Fan Club d'un club de natation en Suisse. Ce Fan Club a été dissout après plus de 40 ans d'activité. La fortune de l'association a été cédée au STBB. Cet argent sera consacré, comme par le passé, au subventionnement des championnats. L'Amicale continuera ainsi de vivre sous cette forme et de soutenir le STBB.

Les compétitions organisées par le club, de même que la buvette et la boutique se sont à nouveau avérées être des succès cette année. De même, les marchés du pain et la braderie ont pu se dérouler avec succès. Une délégation participa à nouveau à l'événement « Sportif de l'Année », bien que ni notre club ni nos athlètes n'aient été nommés cette année. Le repas des fonctionnaires en mai au Rössli à Busswil et le repas du comité en août



**HIRT AG**  
BAUUNTERNEHMUNG  
2504 BIEL-BIENNE

**660 Wasserratten.**

**132 Sportarten.**

**Eine Bank.**

*Ja gärn*



**B E K B | B C B E**

*Für ds Läbe.*

à la Maruzella à Biemme ont permis de remercier toutes les personnes impliquées et de discuter, une fois n'est pas coutume, d'autres sujets que la natation.

Même si certains avaient espéré de meilleurs résultats, la saison sportive s'est à mon sens déroulée avec succès, puisque nous avons pu poursuivre dans la voie des années antérieures. L'esprit olympique devrait selon moi à nouveau être plus présent lors des cham-

pionnats nationaux. Tant la participation que l'obtention d'une médaille peuvent être qualifiées de succès, même si elles ne sont pas toujours couronnées d'un record personnel. Malheureusement nous avons également eu quelques petits ou grands problèmes d'organisation qui ont conduit à des malentendus ou des énervements. Je voudrais m'en excuser. Nous voulons nous attaquer à ces problèmes cette année, afin que de tels malentendus ou problèmes d'organisation ne surviennent plus. A cet effet, tous les parents et nageurs seront naturellement invités à nous soutenir, de manière à ce que nous puissions passer au mieux cette nouvelle saison de natation.

Avec les deux nouveaux entraîneurs, Oliver Trieb et Mathias Achter, de même que les nouvelles structures mises en place (un entraîneur en chef Elite, un entraîneur en chef Espoirs et des responsables Espoirs), nous pensons que nous sommes prêts pour l'avenir et en mesure d'exécuter nos tâches et surmonter nos problèmes. Dans tous les cas, je souhaite aux deux nouveaux entraîneurs un bon départ et beaucoup de succès pour l'avenir.

J'entame cette nouvelle année en étant très confiant dans nos possibilités de maintenir le cap et de confirmer les succès des années antérieures, afin de revoir à nouveau de nombreux visages souriants.

Président STBB  
Rony Gutjahr



Ihr Spezialist für Teamsport-Ausrüstung und Sportzubehör inkl. Druck und Nummerierungen

**VAUCHER**   
**SPORT SPECIALIST**

Biel 032 322 16 19 [teamsport@vauchersport.ch](mailto:teamsport@vauchersport.ch)  
Bern 031 981 22 22 [sb@vauchersport.ch](mailto:sb@vauchersport.ch)

# Biel Biennale

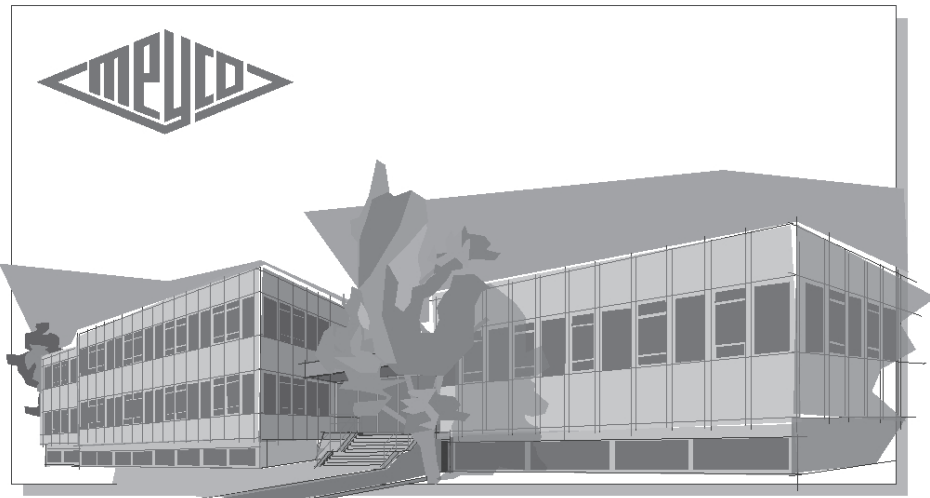
Sport-Stadt! Ville sportive!



**Favorisez nos annonceurs !**

**Bitte berücksichtigen Sie  
unsere Inserenten!**

1. Begrüssung und Festlegung der anwesenden Stimmberechtigten
  2. Wahl der Stimmenzähler
  3. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom Donnerstag, 27.10.2011 (siehe Bulletin 3/2011)
  4. Jahresberichte 2011/2012
    - a) Präsident (siehe Bulletin)
    - b) Chefin Schwimmen (siehe Bulletin)
  5. Bericht des Chef Finanzen über das Geschäftsjahr 2011/2012
  6. Bericht der Revisoren
  7. Dechargeerteilung
  8. Wahlen
    - a) Präsident (BISHER)
    - b) Vizepräsident (BISHER)
    - c) Chef Finanzen (BISHER)
    - d) Chef Marketing/Sponsoring (BISHER)
    - d) Sekretär (BISHER)
    - e) Revisoren
    - f) Erweiterte Geschäftsleitung
  9. Sportliches Jahresprogramm 2012/2013
    - a) Schwimmen
  10. Beiträge 2012/2013
  11. Budget 2012/2013
  12. Anträge der Mitglieder (innert der statutarischen Frist (31.8.) ist der Geschäftsleitung kein Antrag eingereicht worden)
  13. Danksagungen
1. Salutations et détermination des ayants-droit au vote
  2. Elections des scrutateurs
  3. Approbation du procès-verbal de l'assemblée générale du jeudi 27 octobre 2011 (voir Bulletin 3/2011)
  4. Rapports 2011/2012
    - a) Président (voir Bulletin)
    - b) Cheffe natation (voir Bulletin)
  5. Rapport du chef des finances sur l'exercice 2011/2012
  6. Rapport des réviseurs
  7. Décharge
  8. Elections
    - a) Président (inchangé)
    - b) Vice-président (inchangé)
    - c) Chef finances (inchangé)
    - d) Chef marketing/sponsoring (inchangé)
    - e) Secrétaire (inchangé)
    - f) Réviseurs
    - g) Comité élargi
  9. Programme sportif 2012/2013
    - a) Natation
  10. Cotisations 2012/2013
  11. Budget 2012/2013
  12. Propositions des membres (dans le délai statutaire au 31.8., aucune proposition n'est parvenue au comité)
  13. Remerciements



Im Dienste der Forschung,  
der Augenchirurgie und der Industrie.

### Diamanttechnik

- Diamantmesser für die Elektronenmikroskopie
- Diamantskalpelle
- Diamantwerkzeuge für die Metallbearbeitung
- Härteprüfdiamanten

**ANTON MEYER & CO AG**  
Helmstrasse 1, CH-2560 Nidau  
Tel. 032 332 91 11  
Fax 032 331 52 57  
<http://www.meyco.ch>

Auch während der Saison 2011 – 2012, war die Wasserball Sektion in der Aufbauphase mit dem Ziel junge Spieler zu motivieren und auszubilden. Nachdem wir Anfang Saison zwei neue Mitglieder aufnehmen konnten, mussten wir leider auch einen Austritt zur Kenntnis nehmen. Einer unserer Spieler entschied sich aus beruflichen Gründen, in sein Heimatland zurückzukehren nicht ohne mir zu versichern, dass sein Aufenthalt in unserem Klub ihn dazu animiert hat diesen wunderbaren Sport auch weiterhin auszuüben.

Auf der sportlichen Ebene haben wir in den Trainings versucht uns weiterzubringen und absolvierten auch einige Freundschaftsspiele gegen Damen- und Herren-Teams aus Neuenburg. Diese Spiele gaben uns die Möglichkeit, uns gut auf das Turnier in Bern vorzubereiten, an welchem jährlich diverse Mannschaften aus dem Kanton Bern und Neuenburg teilnehmen. Nach solidem Auftreten in einem angenehmen und von Fair-play geprägten Turnier, erreichten wir den 3. Schlussrang. Durch unseren unermüdlichen Einsatz hatten wir den schönen Pokal, sowie die danach offerierten Spaghetti redlich verdient. ☺

Zurzeit besteht unser Team aus 9 eingeschriebenen Spielern im Alter von 17 bis 44 Jahren. Zudem sind wir mit zwei neuen Spielern im Gespräch. Einer davon hat schon eine mehrjährige Wasserball Erfahrung. Somit könnten wir das Wintertraining in Magglingen ab 15.10.12 mit 11 Spielern in Angriff nehmen. Wir hoffen, dass es uns gelingt noch weitere ehemalige Spieler und Spielerinnen zu einem Mitmachen motivieren zu können. Unser Ziel ist es, in der Saison 2013-2014 wieder ein Team in der 2-Liga Meisterschaft melden zu können.

Ich bedanke mich bei euch allen für die Unterstützung.

*Jean-Marc Villard*

Durant cette année 2011-2012, comme pour la précédente, la section waterpolo du Swim Team Biel-Bienne a continué sa phase de reconstruction. Après avoir pu compter sur 2 nouvelles inscriptions en début d'année, l'équipe a malheureusement du déplorer le départ d'un de ses joueurs, qui pour des raisons professionnelles, a décidé de retourner dans son pays d'origine. Comme il me l'a confié, son passage dans notre club lui a néanmoins redonné l'envie de pratiquer ce magnifique sport d'équipe qu'est le waterpolo.

D'un point de vue sportif, nous avons continué de nous entraîner chaque semaine et avons également réalisé des matchs amicaux contre les équipes masculines et féminines de Neuchâtel. Cela nous a permis de bien nous préparer pour participer au tournoi de Bern qui, comme chaque année, réuni les équipes bernoises et Neuchâtel. Après de solides prestations, dans une ambiance fair-play et très sympathique, nous avons finalement pris le 3ème rang et avons bien mérité notre joli trophée ainsi que les spaghettis offerts après le tournoi. ☺

Actuellement, notre équipe compte 9 joueurs inscrits (de 17 à 44 ans) et nous sommes en contact avec 2 nouveaux joueurs, dont l'un à déjà pratiqué du waterpolo durant quelques années. Avec l'arrivée et les inscriptions probables de ces 2 nouveaux membres, notre effectif passera à 11 joueurs dès le début des entraînements d'hiver à Macolin (15.10.12). A cela s'ajoute encore d'autres contacts que nous entretenons avec d'anciens joueurs et joueuses biennois(es) ou de simples connaissances. Notre espoir pour l'année à venir est également de trouver et de former un 2ème gardien, afin de pouvoir entrevoir encore un peu plus une éventuelle réinscription de l'équipe au championnat de 2ème ligue pour la saison 2013-2014.

En vous remerciant de votre soutien à tous,

*Jean-Marc Villard*



**Jahresbericht Elite 2011/2012**

In der Saison 2011/2012 dominierten vor Allem die Mannschaften der Elite an den nationalen Meisterschaften:

- Bei der Vereinsmeisterschaft Jugend gewann die Mannschaft des Swim Team Biel erstmals
- Bei den Vereinsmeisterschaften der Elite waren die Mannschaften des Swim Team Biel erstmals bei den Männern und den Damen in der Nationalliga A vertreten

In der vergangenen Saison gab es folgende herausragende Einzelleistungen:

- Jennifer Bovay startet für das Swim Team Biel an den Multinations und den Junioren Europameisterschaften
- 1 Nationalkader für die Saison 2011/2012: Jennifer Bovay
- 3 Schweizer Meistertitel durch Jennifer Bovay
- Die Bieler Staffeln können 2 neue Schweizer Rekorde an den RZW Meisterschaften in Biel aufstellen: 4x100m Brust, 4x100m Lagen.
- Allgemeine Kategorie: 8 Medaillen (2 Titel) an der SM Kurzbahn, 8 Medaillen (1 Titel) an der SM Langbahn und 9 Medaillen an der Sommer SM (3 Titel)

**Die Saisonhöhepunkte im Überblick:**

**Schweizer Kurzbahnmeisterschaften, Uster**

- Jennifer Bovay wird Schweizer Vizemeisterin über 200m Brust
- Franziska Hügli wird Dritte über 50m Brust. Die Limite für die Kurzbahneuropameisterschaften verpasst Franziska mit 8/100 Sekunden nur denkbar knapp.
- Mit Cherule Oestriinger, Franziska Hügli, Christian Schneider, Camille Rolli, Elodie Hehlen, Jennifer Bovay, und Yves Mauron qualifizierten sich 7 Bieler SchwimmerInnen für die A-Finalläufe.

**Vereinsmeisterschaften Jugend, Chur**

- Die Mädchenmannschaft gewinnt erstmals den Meistertitel

**Schweizer Meisterschaften, Zürich**

- Jennifer Bovay qualifiziert sich zum zweiten Mal für die Junioren Europameisterschaften 2012 (Polen).
- Jennifer Bovay Schweizer Meisterin über 200m Brust und Vizemeisterin über 100m Brust.
- Franziska Hügli wird Schweizer Vizemeisterin über 50m Brust und 50m Freistil
- Cherule Oestriinger wird Dritte über 1500m Freistil.
- Christian Schneider wird Dritter über 50m Delfin.
- Mit Cherule Oestriinger, Franziska Hügli, Jennifer Bovay, Camille Rolli, Elodie Hehlen, Maria-Ines Haldemann, Christian Schneider qualifizierten sich 7 Bieler SchwimmerInnen für die A-Finalläufe.

**Vereinsmeisterschaften allgemeine Kategorie, Uster**

- Die Damen- und Herrenmannschaft schwimmen erstmals beide in der Nationalliga A

**Schweizer Sommermeisterschaften, Nyon**  
 - Jennifer Bovay wird Schweizer Meisterin über 100m und 200m Brust  
 - Cherelle Oestringer wird Schweizer Vizemeisterin über 400m Freistil und Dritte über 800m Freistil  
 - Yves Mauron wird Schweizer Vizemeister über 200m Brust.  
 - Christian Schneider gewinnt Silber in seinem letzten Rennen über 50m Delfin.

**Junioreuropameisterschaften, Helsinki**  
 - Jennifer Bovay wurde für die Meisterschaften von Swiss Swimming selektioniert.  
 - Jennifer erreicht über 100m Brust den Halbfinalauf.

**Schweizer Nachwuchsmeisterschaften, Renens**  
 - Doppel Siegerinnen wurden Jennifer Bovay und Maria-Ines Haldemann über 100m Brust und 200m Brust.  
 - Weitere Medaillen erreichte zudem: Elodie Hehlen

**Nationalmannschaft**  
 - Jennifer Bovay (Junioren und Elite) wird für die Schweizer Nationalmannschaften selektioniert.

**Jahresbericht Futura 2011/2012**

Die Gruppe Futura blickt auf eine erfolgreiche Saison 11/12 zurück. Am Regionalen Jugendcup gewannen die "Futuras" die beiden Staffeln der Knaben bis 13 Jahren. In den Einzelrennen konnte Noah mit 3 Titeln und 2 Silbermedaillen gross auftrumpfen. Leo-Luca verteidigte seinen Titel über 400 m Freistil erfolgreich. Mélanie siegte über 100 m Delfin. Dazu holten Cyrill, Xavier und Eliane weitere Medaillen für das Swim Team. Zum Höhepunkt der Saison, der Schweizer Meisterschaft Nachwuchs in Basel, konnte sich mit Noah, Leo-Luca, Cyrill, Xavier, Eliane, Mélanie und Amandine mehr als die Hälfte der Gruppe qualifizieren.

Als einziger schaffte Noah den Sprung aufs Podest: Bronze über 200 m Lagen und Silber über 200 m Brust waren die Ausbeute für den "coolen Langen". Erst seit dem Lager in Gstaad in der Futura, konnte Amandine die grössten Fortschritte verzeichnen. Quasi aus dem nichts kommend, stand sie in den Endläufen über 100 m und 200 m Brust, wo sie sehr gut mithielt. Dass es für keine Medaille reichte, lag vor allem an aussergewöhnlichen Leistungsdichte ihres Jahrgangs. Ebenfalls an ihrer ersten Teilnahme schon in den Final schaffte es Eliane über 200 m Brust. Gleich zweimal im Endlauf stand Mélanie in den Delfinrennen. Auch Xavier kämpfte über 200 m Delfin im Final um eine Medaille mit, wie auch Leo-Luca über 400 m Freistil. Doch auch die Sportler, die heuer nicht an der nationalen Meisterschaft teilnehmen konnten, haben grosse Fortschritte erzielt. Jennifer hat sich in dem Jahr bei uns gut intergriert und auch enorm verbessert. Yannick hat mehrere, sehr erfreuliche Rennen gezeigt. Nola beeindruckte immer wieder durch sehr gute Trainingsleistungen. Verletzungsbedingt ein eher schwieriges Jahr hatten leider Nadine und Sophy. Es hat mir viel Freude bereitet, all diese Sportler betreuen zu können. Ich wünsche ihnen für ihren weiteren Weg viel Erfolg und Spass. Grossen Anteil an den erfreulichen Resultaten und der guten Stimmung in der Mannschaft hatte meine co-Trainerin Naima. Danke! Persönlich danken möchte ich Dirk. Er war mir im Training, in Lagern und an Wettkämpfen stets mehr als nur ein guter Arbeitskollege.

*Daniel Diserens*

**Jahresberichte der Nachwuchsgruppen**

**Flippers**  
 Ein motiviertes Team von 6 Girls und 7 Knaben startete unter Trainer Attila Bodo in die neue Saison. Eine Auswahl der Gruppe reiste in den Herbstferien erstmals ins Trainingslager nach Calella (Spanien). Während 7 Tagen wurde bei gutem Wetter im 50m Freibad Grundausdauer und Technik trainiert. Am Wettkampf in Bern erzielten die Schwimmerinnen und Schwimmer bereits gute Resultate und konnten mehrere Medaillen entgegen nehmen. Jan-Marco, der Jüngste im Team, war noch in der Kidsliga startberechtigt. Er tat dies sehr erfolgreich und qualifizierte sich zusammen mit seinen Kollegen aus der Gruppe Turtles für den Final in Basel. Mit dem Trainingslager über Ostern in Gstaad, profitierten alle Sportler sowohl im sportlichen als auch im sozialen Bereich. Viele persönliche Bestzeiten an den Bieler Nachwuchs Wettkämpfen bestätigten die gute Vorbereitung. Dank schnellen Zeiten und guter Trainingspräsenz, wechselte Amandine Pichon nach dem Lager in Gstaad in die Gruppe Futura und qualifizierte sich für die Nachwuchs Schweizer Meisterschaften. Dort schaffte sie mit ausgezeichneten Zeiten über 100m und 200m Brust den Einzug in den Final. Als jüngste Bieler Teilnehmerin schaffte Lina Studer die Qualifikation für die Nachwuchs SM.

Auch die anderen Sportler der Gruppe konnten die Saison mit der Teilnahme an der Sommer RZW erfolgreich abschliessen. Sehr erfreulich waren hier die beiden Silbermedaillen der Girls in den Staffeln. Lina, Anabel, Lea und Amandine zeigten viel Kampfgeist und überraschten nicht nur die Trainer. Leider hatte der Trainingsfleiss in der 2. Saisonhälfte bei einigen Sportlern etwas nachgelassen. Für die neue Saison müsste das Ziel sein, die Gruppendynamik wieder zu fördern.

**Turtles**  
 Mit Neil, Nicolas und Samuel traten im Herbst zusammen mit Céline, Larissa, Lucie, Julia und Andrea 3 Jungs und 5 Mädels die neue Saison bei den Turtles an. Die erste Hälfte der Saison standen einerseits die Kidsliga-Wettkämpfe sowie der Wettkampf in Bern auf dem Programm. Gleichzeitig konnten einige der Gruppe an Wettkämpfen wie dem Intervilles in Biel und den Jugend-Regionalmeisterschaften Wettkampfluft „der Grossen“ schnuppern. Kurz vor dem Trainingslager stiessen die beiden „Quereinsteiger“ Emilia und Loïc zu der Gruppe. Das Lager bot auch in diesem Jahr wieder eine gute Gelegenheit, Elemente in Sachen Stil zu verbessern (damit ist nicht die modische Komponente gemeint...) und an Wenden und Starts zu feilen (hat auch nicht mit Nagelfeile zu tun...). Wenn man dem Trainingstagebuch Glauben schenkt, waren



## Blickpunkt Küche.



Elegant, verspielt oder luxuriös? Holz, Kunststoff oder Lack? Stahl, Alu oder Glas? Lassen Sie sich für Ihr Kochparadies von den Swissmade-Küchen von SABAG in unserer Ausstellung in Biel-Bözingen inspirieren. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

SABAG Biel/Bienne  
J. Renferstrasse 52, 2501 Biel, T 032 328 28 28  
biel-bienne@sabag.ch, sabag.ch

Die gute Wahl  
  
Küchen Bäder Platten Baumaterial



**VZB** VERKEHRS-AUSBILDUNGSZENTRUM  
BIEL-SEELAND  
www.vzb.ch  
... die sympathische Fahrschule  
**VZB**  
Hans-Hugi-Strasse 2, 2502 Biel  
TEL. 032 322 21 21

Unser wöchentliches Kurs-Angebot:  
**Nothilfe-Kurs**  
**VKU Verkehrskunde Unterricht**  
**Scooter- und Motorradgrundkurse**  
**Theorie für Schwere Motorwagen**  
**Chauffeuren-Weiterbildung (CZV)**

die Höhepunkte aber ganz klar das Essen und der bunte Abend mit dem Thema „Tausend und eine Nacht“!

In der zweiten Hälfte der Saison gab es einige Wechsel in der Gruppe. Céline und Larissa trainierten nun mit den Flippers und Svenja, Flavia, Immo und Nina kamen bei den Turtles hinzu. Auch in dieser Saisonhälfte gab es mehrere Wettkämpfe; einerseits den Kidsliga-Final in Basel und andererseits Wettkämpfe in Basel und Worb im grossen Bassin. Die Fortschritte in dieser Saison dürfen sich durchaus sehen lassen.

### Gruppen Beluga und Varanus

Nach den Sommerferien 2011 starteten wir zum zweiten Mal ins „Abenteuer“ J+S Kids. Aus der Schwimmschule konnten wir 8 neue Kids rekrutieren, die wir in die Gruppe Varanus einteilten. Die Kinder, welche bereits seit der letzten Saison im polysportiven Programm machten, wechselten in die Gruppe Beluga. Die Kinder, alle zwischen 7 und 10 Jahren, machten sehr motiviert bei den verschiedenen Angeboten mit. Auch diesmal zeigte es sich, dass durch das polysportive Programm keine Nachteile im Schwimmen entstehen. Mit grosser Begeisterung beteiligten sich die Kids am Schnuppern anderer Sportarten wie Fussball, Handball, Eislaufen, Gymnastik und Tanz, Unihockey, Vita-Parcours, Golf und Tennis.

Es ist immer wieder erstaunlich wie schnell die Kinder aus der Schwimmschule im Training Fortschritte machen. Wenn man bedenkt, dass für die Kids-Liga innert ein paar Monaten alle vier Lagen, sowie Starts und Wenden stilsicher gelernt werden müssen. Erfreulicherweise gab es nur wenige Disqualifikationen. Dies zeigt, dass die Kids sehr diszipliniert und gut vorbereitet in die verschiedenen Wettkämpfe starteten. Bei den drei Durchgängen der Kids-Liga erzielten die jungen Sportlerinnen und Sportler sehr gute Resultate und konnten sich für den Final in Basel qualifizieren.

Bei den 11 Jährigen und jünger qualifizierten sich je ein Mädchen- und Mixed-Team für den

Final. Bei den Jüngsten (9 Jahre und jünger) konnte sich eine Mädchenequipe qualifizieren. Leider hatten wir nicht genügend Knaben in dieser Alterskategorie, so dass wir kein Team melden konnten.

### Resultate am Final:

Mädchen 11 Jahre und jünger  
3.Rang: Céline Zahno, Larissa Tscharner, Andrea Lisser, Julia Reber, Lucie Franck und Nina Anker.

Mixed 11 Jahre und jünger  
6. Rang: Jan-Marco Haledman, Neil Strub, Ian Hermann, Flavia Induni und Yaëlle Dutoit.

Mädchen 9 Jahre und jünger  
3. Rang: Svenja Handschin, Ilayda Badoglu, Joelle Steck und Alicia Straub.

Wir freuen uns auf die nächste Saison  
Barbara und Doris

### Jahresberichte des Breitensports

Die Niveauunterschiede der Schwimmerinnen und Schwimmer der Gruppe Europe sind sehr gross. Einige nutzten das Training als sportliche Einheit und setzten sich im Training voll ein. Daneben gab es aber auch die gemütlichen Teilnehmer.

Da in letzter Zeit die Anzahl der Gruppenmitglieder immer grösser wurde und somit das Niveau noch mehr auseinander klappte, durften die Schnellsten der Gruppe zusammen mit der Elite trainieren. Auch erhielten wir fast immer eine zusätzliche Bahn. Herzlichen Dank Dirk!

Leider ist die Trainingspräsenz immer wieder ein Schwachpunkt bei einigen der Sportler. Man kommt oder kommt nicht, dass dies für den Trainer nicht einfach ist, daran denkt wohl niemand. Zwischendurch sind die Bahnen proppenvoll, dann wieder hat es nur 2-3 auf einer Bahn. Schade, aber anscheinend ist das Ganze zu wenig verbindlich.

Am meisten freuen mich natürlich die treuen, über Jahre hinweg trainierenden Athleten, die auch zu den fleissigsten Anwesenden zählen.  
Claudia Marti



**MGA**  
business solutions

Mit den erp-Lösungen  
von MGA schwimmen  
Sie immer oben auf.

[www.mga-solutions.ch](http://www.mga-solutions.ch)



Microsoft Dynamics NAV

**Microsoft**  
GOLD CERTIFIED  
Partner

Business Process and Integration  
Data Management Solutions  
Microsoft Business Solutions

### Rapport annuel Elite 2011/2012

Lors de la saison 2011/2012, les équipes de l'Elite ont dominé avant tout les championnats nationaux :

- Lors des championnats des clubs espoirs, l'équipe du Swim Team Biel-Bienne l'a emporté pour la première fois
- Lors des championnats des clubs élite, les équipes masculines et féminines étaient pour la première fois toutes deux présentes en ligue nationale A

Lors de la saison passée, les excellentes performances individuelles suivantes doivent être mises en évidence:

- Jennifer Bovay participe pour le Swim Team Biel-Bienne aux Multinations et aux championnats d'Europe juniors
- 1 cadre national pour la saison 2011/2012: Jennifer Bovay
- 3 titres de championne de Suisse: Jennifer Bovay
- Les relais biennois réalisent deux nouveaux records suisses aux championnats RZW à Bienne: 4x100m brasse, 4x100m quatre nages
- Catégorie générale: 8 médailles (2 titres) aux championnats suisse en petit bassin, 8 médailles (1 titre) aux championnats suisses en grand bassin et 9 médailles aux championnats suisses d'été (3 titres)

### Les hauts faits de la saison en résumé:

Championnats suisses en petit bassin, Uster

- Jennifer Bovay est vice-championne suisse sur 200 m brasse
- Franziska Hügli est troisième sur 50 m brasse. La limite pour les championnats d'Europe en petit bassin est manquée par Franziska pour seulement 8/100 de seconde
- Avec Cherelle Oestringer, Franziska Hügli, Christian Schneiter, Camille Rolli, Elodie Hehlen, Jennifer Bovay et Yves Mauron, le Swim Team Biel-Bienne place 7 nageurs dans des finales A

### Championnats suisses des clubs, catégorie espoirs, Coire

- L'équipe féminine remporte pour la première fois le titre

### Championnats suisses, Zurich

- Jennifer Bovay se qualifie pour la deuxième fois aux championnats d'Europe 2012
- Jennifer Bovay est championne suisse sur 200 m brasse et vice-championne suisse sur 100 m brasse
- Franziska Hügli est vice-championne suisse sur 50 m brasse et 50 m libre
- Cherelle Oestringer est troisième sur 1500 m libre
- Christian Schneiter est troisième sur 50 m papillon
- Avec Cherelle Oestringer, Franziska Hügli, Jennifer Bovay, Camille Rolli, Elodie Hehlen, Maria-Ines Haldemann, Christian Schneiter le Swim Team Biel-Bienne place 7 nageurs dans des finales A.

### Championnats suisses des clubs, catégorie générale, Uster

- Les équipes dames et hommes nagent pour la première fois les deux en ligue nationale A

**Für alle Ihre Reisen**

z.B. Badeferien

**rakine**  
reisen voyages

Freiburgstrasse 34  
• 032 323 73 33 • Biel

Tel. 032 322 39 74

**www.despont.ch**

Rue du Fer 12  
2502 Bienne

Eisengasse 12  
2502 Biel

<p><b>Installations sanitaires</b> <b>Ferblanterie</b> <b>Toiture plate</b> <b>Conseil et planification</b> <b>Service de réparations</b></p>	<p><b>Sanitäre Anlagen</b> <b>Spenglerei</b> <b>Flachbedachungen</b> <b>Beratung und Planung</b> <b>Reparaturen</b></p>
---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

**Championnats suisse d'été, Nyon**

- Jennifer Bovay est championne suisse sur 100 m et 200 m brasse
- Chernelle Oestringer est vice-championne suisse sur 400 m libre et troisième sur 800 m libre
- Yves Mauron est vice-champion suisse sur 200 m brasse
- Christian Schneyter remporte l'argent dans sa dernière course sur 50 m papillon

**Championnats d'Europe juniors**

- Jennifer Bovay est sélectionnée par Swiss Swimming
- Jennifer atteint la demi-finale sur 100 m brasse

**Championnats suisses espoirs, Renens**

- Doublés victorieux pour Jennifer Bovay et Maria-Ines Haldemann sur 100m brasse et 200 m brasse
- Obtient en outre des médailles: Elodie Hehlen

**Equipe nationale**

- Jennifer Bovay (juniors et élites) est sélectionné en équipe nationale suisse

**Rapport annuel Futura**

Le groupe Futura peut se targuer d'une saison 2011/2012 couronnée de succès. Lors de la Coupe Régionale Jeunesse, les « Futuras » ont remporté les deux relais chez les garçons jusqu'à 13 ans. Dans les courses individuelles, Noah s'est particulièrement distingué en récoltant 3 titres et 2 médailles d'argent. Leo-Luca a défendu avec succès son titre sur 400m libre. Mélanie l'a emporté sur 100m papillon. Cyrill, Xavier et Eliane ont remporté d'autres médailles pour le Swim Team.

Le point d'orgue de la saison ont été les championnats suisses espoirs à Bâle, pour lesquels Noah, Leo-Luca, Cyrill, Xavier, Eliane, Mélanie et Amandine, soit plus de la moitié du groupe, ont pu se qualifier. Noah a été le

seul à monter sur le podium. Le « long cool » a décroché le bronze sur 200m quatre nages et l'argent sur 200m brasse. Membre du groupe Futura seulement depuis le camp de Gstaad, Amandine a enregistré de gros progrès. Venant de pratiquement nulle part, elle a participé aux finales sur 100m et 200m brasse, dans lesquelles elle a fait beaucoup mieux que de se défendre. Ce n'est que parce que le niveau de sa catégorie est particulièrement dense qu'elle n'a pas remporté de médaille. Eliane a également atteint la finale du 200m brasse pour sa première participation. Mélanie a obtenu deux places en finale en papillon. Xavier, sur 200m papillon, et Leo-Luca, sur 400m libre, se sont battus en finale pour une place sur le podium.

Les sportifs qui n'ont pas pu participer cette saison aux championnats suisses ont pourtant également fait de grands progrès. Jennifer s'est parfaitement intégrée chez nous cette année et s'est énormément améliorée. Yannick a effectué plusieurs courses très encourageantes. Nola nous a impressionnés par ses prestations à l'entraînement. Malheureusement, Nadine et Sophy ont connu une année difficile en raison de blessures.

J'ai eu beaucoup de plaisir à m'occuper de ces sportifs. Je leur souhaite beaucoup de plaisir et de succès dans leur parcours sportif. Ma co-entraîneuse, Naima, a fortement contribué aux excellents résultats et à la bonne ambiance dans le groupe. Merci ! Je tiens à remercier Dirk tout particulièrement. Il a été pour moi plus qu'un simple collègue de travail, que ce soit à l'entraînement, au cours des meetings ou pendant les camps d'entraînement.

*Daniel Diserens*

# Sportlicher Erfolg...



**dank individueller  
Beratung in**

- Ernährungsfragen
- Sport-Supplementen
- Bandagen
- Massageprodukten
- Erste-Hilfe-Apotheken



**GENO-Apotheken  
Biel-Bienne  
Lengnau**

[www.geno.ch](http://www.geno.ch)

## MALER UND GIPSER PETER MARTI AG 2552 ORPUND

**Telefon 032 355 1 274      Fax 032 355 3 377**

**malermarti.ch      E-Mail: info@malermarti.ch**

- Malerarbeiten innen und aussen
- Fassaden-Renovationen
- Nassputze und Trockenbau
- Keramische Wand- und Bodenplatten
- Dekorative Techniken
- Rissanierungen
- Spachteltechniken

zu reellen Preisen und fachgerechter Arbeitsausführung

Mit Ihrem Vertrauen in unsern Betrieb sichern Sie Arbeitsplätze und Lehrstellen.

### Rapports annuels des groupes espoirs

#### Flippers

Une équipe motivée de 6 filles et 7 garçons a commencé la saison, sous la conduite de l'entraîneur Attila Bodo. Une sélection du groupe a pu se rendre pour la première fois pendant les vacances d'automne en camp d'entraînement à Calella (Espagne). Pendant 7 jours et par beau temps, on a pu entraîner l'endurance et la technique dans un bassin extérieur de 50m. Lors du meeting de Berne, les nageuses et nageurs ont déjà obtenu de bons résultats et ont décroché plusieurs médailles. Jan-Marco, le plus jeune du groupe, a encore pu participer à la Kids-ligue. Il l'a fait avec grand succès et a pu se qualifier, avec ses collègues du groupe Turtles, pour la finale de Bâle.

Le camp d'entraînement de printemps à Gstaad a permis à tous les sportifs de se développer tant sportivement que socialement. De nombreux records personnels aux championnats biennois espoirs ont confirmé la bonne préparation. Grâce à ses excellents temps et une bonne présence aux entraînements, Amandine Pichon est passée, après le camp de Gstaad, dans le groupe Futura et s'est qualifiée pour les championnats suisses espoirs. Elle y a accédé à la finale au 100m et au 200m brasse, en réalisant d'excellents temps. Lina Studer a été la plus jeune biennoise à se qualifier pour les CS espoirs.

Les autres membres du groupe ont également pu clore la saison avec succès en participant aux championnats RZW d'été. Les deux médailles d'argent des relais féminins y ont été particulièrement encourageantes. Lina, Anabel, Lea et Amandine ont démontré une grande combativité et ont surpris également leurs entraîneurs.

Malheureusement l'assiduité aux entraînements a quelque peu laissé à désirer chez certains nageurs lors de la deuxième partie de la saison. Le but de la nouvelle saison devrait être de promouvoir à nouveau la dynamique de groupe.


#### Turtles

Avec Neil, Nicolas et Samuel, ainsi que Céline, Larissa, Lucie, Julia et Andrea, 3 garçons et 5 filles ont entamé la nouvelle saison chez les Turtles. La première moitié de la saison comprenait, d'une part, les compétitions de la Kids-ligue et, d'autre part, le meeting de Berne. Parallèlement, quelques membres du groupe ont pu respirer l'air des « grands » lors de diverses compétitions comme les Intervilles à Bienne ou les championnats régionaux espoirs.

Peu avant le camp d'entraînement Emilia et Loïc ont rejoint le groupe. Le camp a, à nouveau cette année, permis d'améliorer le style (on ne pense pas ici à la mode), les virages et les départs. Si l'on en croit le journal d'entraînement, le point d'orgue a toutefois clairement été la nourriture et la soirée sous le thème des „mille et une nuits"! La deuxième moitié de la saison a été marquée par certains changements dans le groupe. Céline et Larissa se sont entraînées avec les Flippers et Svenja, Flavia, Immo et Nina ont rejoint le groupe des Turtles. Le groupe a également participé à plusieurs meetings lors de cette deuxième partie de la saison. Il y a eu d'une part la finale de la Kids-ligue à Bâle et, d'autre part, les meetings de Bâle et Worb en grand bassin. Les progrès au cours de la saison ont été tout à fait appréciables.

#### Groupes Beluga et Varanus

Après les vacances d'été 2011, nous nous sommes engagés pour la deuxième fois dans l'"aventure" J+S Kids. Nous avons pu recruter 8 nouveaux kids de l'école de natation que nous avons intégrés au groupe Varanus. Les enfants qui participaient depuis l'année dernière au programme poly-sportif sont, de leur côté, passés dans le groupe Beluga. Les enfants, tous âgés de 7 à 10 ans, étaient très motivés à participer aux différentes activités. Une fois encore, la participation au programme poly-sportif n'a pas eu de conséquences négatives sur la nata-

**CAFÉ BRÉSIL**  
**BAHNHOFPLATZ 9**  **CHRISTINE MAURER**  
**2501 BIEL-BIENNE** **TEL. 032-322 40 24**

 **LOUIS IMHOF SA**  
**Médailleur**  
*Catalogues en ligne*  
[www.imedaille.ch](http://www.imedaille.ch)  
 2852 Courtételle  
 Vieux-Moulin 46 - Tél. 032 / 422 39 14  
 Fax: 032 / 422 03 88  
 E-Mail: [imedaille@bluewin.ch](mailto:imedaille@bluewin.ch)

- Médailles**
- Coupes**
- Challenges**
- Pin's**
- Croix de fête**
- Prix de sociétés**
- Autocollants**
- Porte-clefs**
- T-Shirts**
- Articles textile**

**TOYOTA**  
**SEELAND GARAGE 2575 TÄUFFELEN**  
**032 - 396 14 93**  
**Schumacher Söhne AG**

tion. Les kids ont participé avec un grand engouement aux cours d'introduction dans d'autres activités sportives comme le football, le handball, le patinage, la gymnastique et la danse, le unihockey, le parcours vita, le golf et le tennis.

Il est toujours étonnant de constater la rapidité des progrès aux entraînements des enfants sortant de l'école de natation, si l'on songe au fait que, pour la Kids-ligue, il faut apprendre en quelques mois les quatre nages, les départs et les virages. Heureusement, nous n'avons déploré que peu de disqualifications. Cela montre que les kids étaient très disciplinés et bien préparés pour les différentes compétitions. Lors des trois rondes de la Kids-ligue, les jeunes athlètes ont obtenus de très bons résultats et ont pu se qualifier pour la finale à Bâle.

Chez les 11 ans et plus jeunes, une équipe filles et une équipe mixte se sont qualifiées pour les finales. Chez les plus jeunes (9 ans et moins), une équipe filles a pu se qualifier. Malheureusement, nous n'avions pas suffisamment de garçons dans cette catégorie, de sorte que nous n'avons pas pu inscrire d'équipe masculine.

**Résultats dans les finales:**

Filles 11 ans et plus jeunes:

3e rang : Céline Zahno, Larissa Tschärner, Andrea Lisser, Julia Reber, Lucie Franck et Nina Anker.

Mixte 11 ans et plus jeunes:

6e rang: Jan-Marco Haldeman, Neil Strub, Ian Hermann, Flavia Induni et Yaëlle Dutoit.

Filles 9 ans et plus jeunes:

3e rang: Svenja Handschin, Ilayda Badoglu, Joelle Steck et Alicia Straub.

Nous nous réjouissons d'ores et déjà pour la prochaine saison.

*Barbara et Doris*

**Groupe Europe - Sport populaire**

Les différences de niveau entre les nageuses et nageurs du groupe Europe sont très grandes. Certains considèrent l'entraînement comme un défi sportif et se donnent totalement. D'autres l'abordent beaucoup plus tranquillement.

Du fait que le nombre de membres n'a cessé d'augmenter ces derniers temps et que, par conséquent, les différences de niveaux n'ont fait que de s'accroître, les plus rapides ont pu s'entraîner avec le groupe Elite. Nous avons presque toujours pu obtenir une ligne supplémentaire. Merci Dirk!

Malheureusement l'assiduité aux entraînements laisse régulièrement à désirer chez certains sportifs. On vient ou on ne vient pas, sans penser au fait que cela complique la tâche de l'entraîneur. Parfois les lignes sont bondées, parfois il n'y a que 2 à 3 nageurs par ligne. Dommage. Apparemment il manque une obligation de participer aux entraînements.

Bien évidemment, ceux qui me font le plus plaisir sont les athlètes fidèles qui s'entraînent depuis de nombreuses années et qui comptent parmi les plus assidus aux entraînements.

*Claudia Marti*

**Swim Team Biel-Bienne**

Postfach 1108 | 2501 Biel/Bienne | PC 25-84996-3  
http://www.stbb.ch | 032 345 11 65

**Geschäftsleitung**

Präsident	Rony Gutjahr	Stockackerweg 32, 2564 Bellmund	079 627 66 60
Vizepräsident	Charles Krebs	Hauptstrasse 27d, 2563 Ipsach	032 342 23 33
Finanzen	Yvonne Zahno	Neufeldweg 3, 3252 Worben	032 384 00 67
Sekretär	David Pedevilla	Schürlistrasse 10, 2563 Ipsach	079 201 07 00

**Ressorts**

Events	Kurt Meuter	Pentaweg 16, 2552 Orpund	032 355 15 43
Sponsoring	Peter Lisser	Chrüzliacherstr. 45, 2544 Bettlach	032 645 40 19
Technik	Elvis Kohler	Bielstrasse 19, 2542 Pieterlen	-
Schwimmen	J+S Coach/Schwimmen (verant. D.Lüthi)	Bodenacher 65, 2564 Bellmund	032 331 00 40
J&S Coach	Doris Lüthi	Alpenweg 6, 2552 Orpund	032 355 13 30
Wasserball	Jean-Marc Villard	Bürenstrasse 26, 2504 Biel	032 342 60 24

<b>Geschäftsstelle</b>	Aline Dutoit	Scheurenweg 28, 2504 Biel	032 342 02 06
<b>Kassiererin</b>	Yvonne Zahno	Neufeldweg 3, 3252 Worben	032 384 00 67
<b>Vereinsbekleidung</b>	Nicole Eggimann	Jurastrasse 9, 2552 Orpund	032 355 14 96

<b>Schwimmschule</b>	Jeannette Bühler	Hauptstrasse 48, 2553 Safnern	032 355 17 37
----------------------	------------------	-------------------------------	---------------

**Trainer**

Alligator	Philippe Eggimann	032 355 14 96	
Barracuda	Philippe Eggimann	032 355 14 96	
Beluga/Varanus	Doris Lüthi	032 355 13 30	079 534 49 58
Elite	Oliver Treib		
Mondial	Oliver Treib		
Europe	Claudia Marti	032 372 10 34	
Flippers	Steve Burkhard	032 322 62 02	079 383 82 57
	Daniel Diserens		077 467 88 62
	Céline Lüthi		079 723 16 17
Futura	Mathias Achter		076 724 69 45
Octopus	Michaela Reithmeier		079 635 94 22
Turtles/Beluga	Barbara Wicki	031 911 80 50	079 666 41 00
Masters	Werner Mäder	032 365 06 29	079 318 43 54
Wasserball	Jean-Marc Villard	032 342 60 24	079 601 43 46

**Bulletin**

Redaktion	David Pedevilla	Schürlistrasse 10, 2563 Ipsach	079 201 07 00
Versand	Aline Dutoit	Scheurenweg 28, 2504 Biel	
Layout	Calitho SA	Rue du Cornouiller 1, 2502 Biel	032 344 34 34
Druck	rawy digital AG	Rue du Cornouiller 1, 2502 Biel	032 344 30 00



**Pompes funèbres / Jour et nuit**

**JOHNNY SCHWAB**

**succ. Claude Burkhard**

**032 365 50 15**

Rte de Brügg 121-123, 2503 Bienne

**SIE MACHEN  
DRUCK? WIR  
DRUCKEN ES!**



**Testen  
Sie uns!**

**rawy digital**

rawy digital ag • cornouillerstr. 1 • postfach 4016  
2500 biel 4 • fon 032 344 30 00 • rawy@rawy.ch

